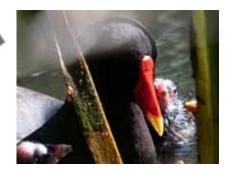
# roBdorf

# 07-8 / 2021 Juli/August

Herausgeber: Verein Gemeinsinn Nürtingen



## Stadtwerke informieren über Heizungsanlagen

# Druck von 6-8 bar birgt Gefahren

Wer mit offenen Augen durchs Roßdorf läuft, sieht seit Jahren die Baustellen der Stadtwerke. Rohre werden erneuert, besser isoliert, letztes Jahr wurde der Motorblock des Heizwerks überholt. Jährlich rund eine Million Euro geben die Stadtwerke dafür aus. Es ist auch nötig, nach rund fünfzig Jahren. Und auch die Heizungsanlagen in den Hochhäusern und den Einfamilienhäusern werden nicht jünger. "Wenn man sich die alten Anlagen in den Heizungskellern anschaut, kommt einem manchmal das Grausen", berichtet Joachim Harr, bei den Stadtwerken für Heizungstechnik zuständig. Und Abteilungsleiter Norman Tietz betont, dass "die Modernisierung des Leitungsnetzes im Roßdorf nicht an der Hausmauer aufhören darf". Das heißt: Auch die Häuslesbesitzer, deren Heizanlagen nunmehr in der "dritten Generation" liefen, müssten sich über eine Erneuerung Gedanken machen.

An dem Pressegespräch für roßdorfjetzt! nahm neben Tietz und Harr auch Dennis Miller teil, der in einer Präsentation die Fakten aufgearbeitet hatte. Aber der Anstoß, in die eigene Heizungsanlage zu investieren, kommt nicht nur von den Stadtwerken. Auch Roßdorfer/innen entdecken Schwachpunkt, der sozusagen systembedingt ist: Die Tatsache nämlich, dass es in fast allen Häusern noch keine Trennung zwischen dem Heißwasserkreislauf der Stadtwerke und dem hauseigenen Kreislauf gibt. Dass also auch in den hauseigenen Rohren ein Druck von 6 bis 8 bar herrscht - und man kann sich ausmalen, was für Folgen es hätte, wenn eines der älteren (!) Rohre platzt. Einmal ist im Roßdorf ein solcher Schaden schon entstanden.

Es gibt eine Möglichkeit, einem solchen Ereignis vorzubeugen: Nämlich beide Kreisläufe durch einen Wärmetauscher voneinander zu trennen. Un-

gefähr 3-4 % der Roßdorfer Haushalte haben einen solchen Wärmetauscher bereits eingebaut, und weitere interessieren sich dafür. Sie haben eine "indirekte Fernwärmeübergabestation" im Haus, die beiden Kreisläufe – Stadtwerke und eigenes Haus – sind also getrennt. Die Folge: Im Haus, im "Sekundärnetz" also, braucht man nur noch einen Druck von ca. 1 bar.

Und wenn dann mal etwas passieren sollte, ist der Schaden nicht so groß. Außerdem könnte die Vorlauftemperatur abgesenkt werden, und die Pumpen im Heizkraftwerk würden geschont, weil weniger Wasser umgewälzt werden müsste. Und das käme, über den Preis, letztlich allen Stadtwerke-Kunden zugute.

Im Herbst wird es zu diesem Thema eine Info-Veranstaltung im Gemeinschaftshaus geben. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. wow



**Der Sommer ist da,** die Masken können im Freien fallen - also beste Voraussetzungen für ein gemütliches Kaffee-Stündchen auf der Terrasse des Café Veit im Ladenzentrum. Und vielleicht ein spannendes Buch dazu, das man sich kostenlos im großen Bücherschrank im Innern des Cafés holen kann.



# Bürgerausschuss Roßdorf berichtet

# Gemeinschaftshaus wieder offen

Wir freuen uns, denn das GeHa ist wieder geöffnet. Endlich kann das öffentliche Leben auch für die Roßdorfer im Gemeinschaftshaus wieder beginnen. Das Gemeinschaftshaus kann, wie vor der Sanierung schon, von allen Roßdorfer Vereinen, Hausgemeinschaften und

# **Impressum**

roßdorf-jetzt! wird vom Verein Gemeinsinn (Bürgertreff Nürtingen) herausgegeben. Es erscheint 11mal jährlich im 4. Jahrgang.

**Verantwortlich** für Inhalt und Anzeigen: Stefan Kneser (Tel. 41380) und Wolfgang Wetzel (Tel. 241406)

**Anschrift**: Kleeweg 20, 72622 Nürtingen.

**Email:** rossdorf-jetzt@web.de **Leserbriefe** und andere Beiträge sind willkommen; die Redaktion behält sich Veröffentlichung bzw. Kürzungen vor.

**Druck:** Color-Press Nürtingen

Auflage: 2000

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1

**Konto für Spenden** bei der Volksbank Nürtingen:
BIC: GENODES1NUE
DE66 6129 0120 0544 5440 30

### Titelseite rechts oben:

Eigentlich müsste das Teichhühnchen der Wappenvogel der Deutschen sein - und der Nationalmannschaft.

Schwarz(er) Kopf, rot-goldener Schnabel - was will man mehr? Aber das scheint noch niemand richtig wahrgenommen zu haben. Und außerdem passt dieses Bild gut zu unserem Bericht über "unsere" Roßdorfer Waldsee-Teichhühnchen auf Seite 12. Übrigens schmiegt sich auf dem Bild ein Junges an die Mutter - oder ist es der Papa?

Bewohnern angemietet werden. Durch die Raumaufteilung ist eine Miete des Foyers, der Saales und des Saales mit Küche möglich. Zuständig für die Vermietung ist Frau Thiel vom Amt für BiSoFa. Sie ist zu erreichen unter der Rufnummer 07022-75 352, oder per eMail unter s.thiel@nuertingen.de

### Kunst im GeHa

Auch in Zeiten der Pandemie war der BAR nicht untätig. Es ist uns gelungen, vier Roßdorfer Kunstschaffende für eine Ausstellung ihrer Werke im Gemeinschaftshaus zu gewinnen.

Die neue Ausstellungsserie "Kunst im GeHa" sieht folgende Ausstellungstermine vor:

Von 01. bis 03. Oktober stellt Herma Fischer aus.

Von 23. bis 24. Oktober stellt Wolfgang Trust aus.

Von 19. bis 21. November stellt Wolfgang Wetzel aus.

Von 10. bis 12. Dezember stellt Elke Maisch aus.

Die Ausstellungen 1, 3 und 4 finden mit einer Vernissage am vorausgehenden Freitagabend von 18 bis 20 Uhr statt. Alle 4 Ausstellungen laufen jeweils Samstag und Sonntag von 11 bis mindestens 16 Uhr.

Der BAR bietet den Besuchern eine kleine Bewirtung.

# Öffentliche BAR-Sitzung

Am 7. Juli findet um 19:00 Uhr die nächste öffentliche BAR-Sitzung im Foyer des Gemeinschaftshauses statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

# "BAR im Foyer" am 8. Juli

Der Vorsitzende des BAR, Dieter Harlos, möchte ein neues Format der Zusammenkunft einführen. Im Foyer des Gemeinschaftshauses, oder bei schönem Wetter vor dem Gemeinschaftshaus, wird am Donnerstag, 8. Juli von 15:00 bis 18:00 Uhr die Möglichkeit geboten, sich auszutauschen. Alleine, in der Gruppe, kontrovers, mitmachend, plaudernd, erzählend, zuhörend oder einfach so. Alle Roßdorfer sind eingeladen, einen spontanen Nachmittag zu erleben und mitzugestalten. Die Termine bis zunächst in den Oktober werden hier veröffentlicht.

# Mobile Kulturwerkstatt Roßdorf von 14. bis 23. Juli am Waldsee

Die Kinder-Kultur-Werkstatt (KiKu-We) des Trägervereins Freies Kinderhaus in Nürtingen führt zusammen mit Kooperationspartnern bei uns im Roßdorf ein kulturpädagogisches Projekt für Grundschüler und Grundschülerinnen durch. Eine Mobile Kultur Werkstatt verändert einen lokalen

Platz zu einer Atmosphäre, die zum Mitmachen und Verweilen einlädt. Über 10 Tage sollen dabei drei bis sechs stabile Skulpturen entstehen, die die internationalen Kinderrechte

thematisieren. Es soll ein Skulpturenpfad auf dem Weg vom Roßdorf zum Waldsee entstehen.

# Putzete am 2. Oktober

Zur großen Putzete am Samstag, den 2. Oktober sind alle Menschen aus dem Roßdorf eingeladen. Ihre Teilnahme haben schon die Roßdorfschule, Förster Höhn und seine Azubis und

#### So erreichen Sie den Bürgerausschuss Roßdorf (BAR):

- 1. Vors. Dieter Harlos, Dürerplatz 4/75
- Tel.: 0152 292 33776 Mail: bar-nt@web.de
- Web: www.bar-nt.de Instagram: bar\_nuertingen
  - Facebook: www.tinyurl.com/barNuertingen



die beiden Sozialarbeiter, Dieter Runk und Ben Daum mit ihren Schützlingen zugesagt. Für die Helfer ist nach der erfolgreichen Arbeit ein kleines, der herrschenden Situation angemessenes Oktoberfest am Gemeinschaftshaus geplant.

## Weitere Termine **BAR 2021**

05. August: "BAR im Foyer"von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr mit Dieter Harlos

02. September BAR im Foyer von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr mit Dieter

22. September Öffentliche Sitzung des BAR im Gemeinschafts-

## Roßdorfschule:

# Maske fällt

... im Unterricht - "Eine wesentliche Erleichterung, wir sind sehr froh darüber", sagt der kommissarische Schulleiter Jörg Dehlinger. Lediglich im Schulgebäude herrscht noch Maskenpflicht, auf dem Pausenhof muss keine Maske mehr getragen werden. Allerdings ist noch nicht alles so wie früher: keine außerschulischen Veranstaltungen, keine Kooperation der Klassen untereinander (jede bleibt für sich). Das Singen ist noch erschwert, und auch sonst gelten die Hygieneregeln: Abstand, Händewaschen, Lüften im Klassenzimmer.

Ob nach den Sommerferien das Schulleben wieder ganz normal sein kann, weiß heute noch niemand zu sagen. Aber alle hoffen es.

Und wird die Schulleiterstelle an der Roßdorfschule im neuen Schuljahr besetzt werden können? Noch ist die Stelle, wie auf der Homepage des Staatlichen Schulamts zu lesen, erneut ausgeschrieben (und es ist nicht die einzige Stelle, die den Vermerk "Erneute Ausschreibung" enthält). "Die Pandemie hat's nicht leichter gemacht", meint die Leiterin des Staatlichen Schulamts in Nürtingen, Dr. Schmitzek. Aber die hofft, dass das nächste (Schul) jahr wieder in ruhigeren Bahnen verlaufen wird. wow





## Was sich Kinder und Jugendliche im Roßdorf wünschen

# Vieles mit wenig Geld realisierbar

Im Herbst 2020 schlossen sich innerhalb des Bürgerausschusses Roßdorf (BAR) drei Mitglieder zu einem Arbeitskreis zusammen, um die Spielplätze des Nürtinger Stadtteils zu analysieren und Verbesserungsvorschläge einzubringen. Die Ehrenamtlichen Tanja Wieden und Olga Arnold, zusammen mit Ben Daum. Schulsozialarbeiter an der Roßdorfschule und Mitarbeiter im Stadtteiljugendtreff, kamen während des ersten Treffens zur Auffassung, dass der Fokus ausgeweitet werden sollte und so wurde aus dem AK Kinderspielplätze der AK Kinder und Jugend.

Als erstes großes Projekt des Arbeitskreises wurde eine Umfrage konzipiert. In den Klassen der Roßdorfschule konnten die Kinder ihre Wünsche und Ideen für den Stadtteil formulieren. Jugendliche wurden durch Plakate, Flyer und über den Instagramkanal des Jugendtreffs angesprochen. Beachtliche 120 Vorschläge wurden daraufhin eingereicht; die meisten da-von stammen von Kindern.

Kürzlich wurden nun im Gemein-

schaftshaus des Roßdorfs die Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentiert.

Der anwesende Oberbürgermeis-

ter Dr. Johannes Fridrich wurde gebeten, eine Stegreifrede über seine jungen Jahre zu halten. Er berichtete von seiner glücklichen Kindheit und einem traumhaften Aufwachsen im beschaulichen Tübinger Dorf Hirschau. Mit seiner Großmutter war er des Öfteren Gast im Roßdorfer Waldheim. Daher

Mobile Fore (für Jugendtreff)
Mobiles Wasserspiel (Wiese GeHa)

Große Kisten für Sandelmaterial etc. (Wiese GeHa)
Kinderhine (Gema-Gebühren)
Kunstwerkstatt (im Jugendtreff)
Mobiler Spielplatz (Wiese GeHa)
Baumhaus bauen (im Wald)
Gavillon für Jugendliche
Klettergerüst für Spielplatz (Abenteuerspielplatz)
Frampolin auf der Wiese vor dem GeHa
Rutsche (Waldheim)
Boulderwand (GeHafSchule)
Installation neuer Spielgeräte (öffentliche Spielplätze)

verspüre er eine besondere Verbindung zum Roßdorf. Mit Blick auf die Gegenwart hofft er, dass sich Kinder und Jugendliche möglichst viel draußen aufhalten und weniger an den elektronischen Medien hängen.

Die Beiträge der Kinder und Jugendlichen wurden in verschiedene Kategorien zusammengefasst, darunter Veranstaltungen,

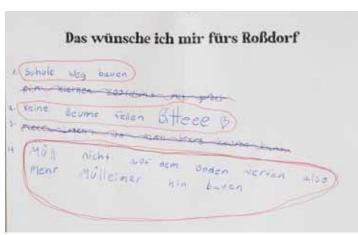
Angebote und Spielgeräte. Vieles davon lässt sich ohne oder mit wenig Geld in die Tat umsetzen. Dazu zählen ein Fußballturnier oder gemeinsames Grillen am Waldsee. Für die weiteren Wünsche überreichten Tanja Wieden und Ben Daum Oberbürgermeister Fridrich eine Liste mit dreizehn Vorschlä-

gen, die eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt oder Sponsoren erfordern. Neben Gegenständlichem, wie einer Boulderwand, einem Klettergerüst und großen Kisten gefüllt mit Sandelspielzeugen, wurde auch ein Kunstangebot im Jugendtreff genannt.

OB Fridrich zeigte sich zuversichtlich, dass sich vieles durch die Stadt und Sponsoren umsetzen lassen wird.

Der Arbeitskreis wird sich, zusammen mit dem Jugendtreff Roßdorf und anderen Institutionen, um die zeitnahe Verwirklichung der Wünsche bemühen.

PS: Wie man hört, ist schon eine ganze Menge am Laufen: Mobile Tore werden besorgt, Material für einen Wasserspielplatz, Aufbewahrungsboxen für Spielsachen usw.



""Toll, dass sich die Kinder

vieles in der Natur

wünschen."

(Tanja Wieden)

Tanja Wieden überreichte OB Dr. Fridrich die Wunschlliste



### OB Johannes Fridrich erzählt:

# "Auf dr Gass" aufgewachsen

Nichts ist aus dem Plan geworden, "Rechte der Kinder" ins deutsche Grundgesetz aufzunehmen. Die Parteien fanden keinen Kompromiss – das ist bedauerlich. Noch bedauerlicher ist es vielleicht, dass heutzutage überhaupt solche Kinderrechte gesetzlich garantiert werden müssen. Dass sie nicht selbstverständlich sind. In Artikel 1 GG ist ja bereits von der "Würde des Menschen" die Rede. Schließlich sind Kinder ja auch Menschen. Aber das reicht offensichtlich nicht.

Wenn man unserem, Oberbürgermeister Johannes Fridrich zuhört, wie er uns seine Kindheit schildert - da kommt man nicht auf die Idee, man müsste die "Würde der Kinder" extra ins GG schreiben. Nein, sie ergab sich von selber, sie ergab sich aus der Situation, wie Johannes als Kind aufgewachsen ist. In Hirschau bei Tübingen. Da war die Welt noch "tief schwäbisch", aber da war die Welt für die Kinder noch in Ordnung. Wenn auch - das sei nicht verschwiegen - sicher nicht für alle.

Der kleine Johannes jedenfalls erlebt eine Jugend, wie wir sie höchstens noch aus Filmen oder Erzählungen kennen. "Auf dr Gass" ist er aufgewachsen, ist er, wie man heute sagt, "sozialisiert" worden. Das heißt für Nicht-Schwaben: Er war viel draußen, im Freien, in der Natur, mit Freunden, mit Jungen, mit Mädchen. Hat den Bau-

ernhof als Experimentierfeld entdeckt, seine Freuden, seine Überraschungen genossen, hat aber auch mitgeholfen bei der oftmals harten Arbeit.

"Zum Glück", sagt Fridrich, habe es noch kein Handy, gegeben, keinen Computer. Keine verplante, vertaktete "Freizeit", also kein Eingezwängtsein in den von den Eltern aufgezwungenen Fürsorgerhythmus. Es sei ein "traumhaftes Aufwachsen in der Natur" gewesen, erinnert er sich. Braucht es mehr?

Auch Fußball hat er natürlich gespielt, sein Versuch als Torwart (0:21) ging gründ-

lich schief. Das war nichts fürihn, nur reagieren zu müssen auf das, was die gegnerische Mannschaft will. Nein,

bestimmen, angreifen, also spielt er ab da im Sturm. Das war eine gute Vorübung auf seine Aufgabe im Gemeinde-

Und wenn er eine Erfahrung aus seiner Iugendzeit in die

er will selber rat...

Hier ist Johannes Fridrich mit seinem Bruder zu sehen, auf d'r Gass. Aber wer ist wer? Raten Sie mal! Auflösung auf Seite 14.





Stadtplanung einbringt, dann ist es die: viel Spielflächen, viel Grün. Das ist ein Versprechen!



# Roßdorfer Köpfe

# Paula Röllig:

# Die Sonnenblumenfrau

Während der Corona-Zeit hatte sie viel Gelegenheit zum Nachdenken, zur Besinnung über die wirklich wichtigen Menschen, Begegnungen, Lebensstationen. Derer gab es viele – und sie ist für jede sehr dankbar. Aufgewachsen ist sie auf einem münsterländischen

beim Roßdorf-Lädle half sie in den ersten Jahren in leitender Funktion und bei der praktischen Arbeit mit. Die katholische Kirchengemeinde konnte von ihrem Engagement profitieren; noch jetzt übernimmt sie dort Mesner-Tätigkeiten und arbeitet in dem Pro-

jekt Flüchtlingsarbeit

Besonders angetan hat Paula Röllig alles, was grünt und blüht. Ein Blumen-Beet vor ihrem Wohnblock verdankt seine Existenz ihrer Initiative und dauerhaften Pflege. Und den Kindern vom Dürerplatz-Kindergarten vermittelt sie etwas von ihrer Liebe zur Natur, indem sie mit ihnen Rundgänge

macht und vor allem mit ihnen gräbt und pflanzt. Manches Kind muss erst von ihr, der "Sonnenblumenfrau", lernen, dass Erde kein "Dreck" ist, sondern eine Lebensgrundlage.

Sie selbst hat von vielen Menschen Unterstützung erfahren, auch jetzt im Alter kommen noch welche dazu, z.B. ihr Flötenlehrer und eine Kunsttherapeutin. Und von dieser Wertschätzung möchte sie gerne etwas weitergeben, möchte Menschen stärken und Begegnungen fördern, gerade auch im Roßdorf. Daher begrüßt sie auch Aktivitäten des BAR wie die "Gespräche im Foyer". Und die Idee von "Freundschaftsbänken" findet sie toll, auf denen man unkompliziert und ohne dauerhafte Verpflichtung miteinander ins Gespräch kommen kann.

Das Roßdorf hat sich verändert und früher selbstverständliche Kontakt-Netzwerke sind verschwunden. Dass



Bauernhof, in einem bodenständigen und selbstbewussten katholischen Milieu. Dass sie schließlich in Süddeutschland und im Roßdorf gelandet ist, hat mit der Berufstätigkeit ihres Mannes zu tun. Ihre eigene Ausbildung zur Hauswirtschaftsleiterin führte sie u.a. in ein Seniorenheim in Nauheim, wo sie die Leitung innehatte. 1969 wurde geheiratet, in den folgenden Jahren kamen die zwei Söhne zur Welt und seit 1976 wohnt sie im Roßdorf, im neunten Stock, mit beneidenswer-

Nach dem frühen Tod ihres Mannes engagierte sich Paula Röllig in ganz verschiedenen Tätigkeitsbereichen, so z.B. in der Stadtbibliothek, bei der Nachbarschaftshilfe und als Museumspädagogin im Römerkastell Grinario in Köngen. Ehrenamtlich war sie beim Nürtinger Weltladen seit seiner Gründung vor 25 Jahren aktiv, und auch

tem Blick über das Umland.



### "Unsere Sonnenblumenfrau wird 80!"

Unter diesem Motto haben die Kindergartenkinder vom Dürerplatz, die unter der Anleitung von Paula Röllig das KiGa-Blumenbeet (siehe auch roßdorf-jetzt! vom Juni dieses Jahres) betreuen, einen kleinen Geburtstagstext geschrieben:

"Wir haben dir auf der Blumenwiese des Lebens einen kleinen Strauß Glück gepflückt, mit Gute-Laune-Blumen, ein paar Bleib-Gesund-Kräutern und etwas Glücksklee.

Wir haben dich sehr lieb, liebe Paula Röllig, und wünschen Dir zu Deinem Geburtstag nur das Allerbeste.

Deine kleinen und großen Freunde

"Ureinwohner" und neue Mitbürger/innen sich noch mehr annähern – ein Prozess, der gegenseitige Anerkennung und Achtung braucht - , das wünscht sich Paula Röllig. skn

# Späte Heizkostenabrechnung

Eigentlich sollten die Abrechnungsbescheide für 2020 schon im März verschickt werden. Aber wegen Corona durften die Monteure nicht in die Häuser, und gab es Verzögerungen, weil die Bewohner teilweise falsch abgelesen haben und weil die Veränderung bei der Mehrwertsteuer das Berechnungskonzept durcheinanderbrachte. Die Stadtwerke bemühen sich, bis Ende Juni alle Bescheide zu verschicken.





Die Trickots der Jugendmannschaften zum Trocknen aufgehängt. Bald können sie wieder angezogen werden.

## SPV05 beendet coronabedingten Lockdown

# Die Bälle sind wieder rund



# Abteilung Fußball

Aktive: Die aktiven Mannschaften trainieren seit dem 22. Juni wieder. Das Trainergespann Didavi/Thrandorf und Muthny konnten zahlreiche Spieler zum ersten Training nach der langen (Zwangs-)pause begrüßen. Besonders zu erwähnen ist, dass nur wenige Spieler den Verein verlassen haben und die Mannschaften sehr zuversichtlich in die neue Runde gehen.

Das erste **Freundschaftspiel** der 1.Mannschaft findet am 21. Juli gegen die TSV Oberensingen statt.

Der erste Spieltag ist am 29. August geplant. Zuvor wird der **Bezirkspokal** komplett ausgespielt. Es ist vorgesehen den gesamten August im Sonntag/Mittwoch Rhythmus zu spielen. Das Finale im Bezirkspokal findet dann am 22. August statt. Es bleibt die Hoffnung, dass Corona diesen Planungen keinen Strich durch die Rechnung macht.

Jugend: Auch die Jugendmannschaften haben wieder mit dem Training begonnen. Derzeit sind die Planungen voll im Gange. Nach den derzeitigen Planungen wird es eine Spielgemeinschaft mit dem FV09 Nürtingen geben, und zwar bei den E1-, E2-, D1- und C2-Junioren. Damit wird die erfolgreiche bisherige Zusammenarbeit mit dem Nachbarverein fortgesetzt.

Leider sieht es so aus, dass dieses Jahr keine A-Juniorenmannschaft gestellt werden kann.

Kinder und Jugendliche, die Interesse daran haben, bei der SPV05 Nürtingen Fußball zu spielen, sind jederzeit willkommen. Wir freuen uns auf Euch.

Die Fußballabteilung freut sich auf die Spiele und darauf, wieder mit ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern gemeinsam schöne Fußballspiele zu erleben.

# **Abteilung Tennis**

Seit dem 1. Mai 2021 werden auf den drei Tennisplätzen wieder die Schläger geschwungen. Mittlerweile dürfen auch wieder Doppel gespielt werden. Die geltenden Corona-Regeln werden eingehalten, und so ist ein ungestörtes Tennisspielen wieder möglich auf unserer wunderschönen Anlage. Unsere Abteilung hat derzeit ca. 55 Mitglieder, so dass immer genug Platz zum Spielen vorhanden ist.

Bei Interesse: Infos sehr gerne bei Fritz Hundt 01784815944.

Wir spielen aktiv mit der Herren-60 -Mannschaft bei der Verbandsrunde des Württembergischen Tennis-Bundes in der Staffelliga

### Die Spieltermine:

Sa. 26.06. SPV - Wernau Sa. 03.07. Adelberg - SPV Sa. 10.07. SPV - Steinhilben Sa. 17.07. Kemnat - SPV Sa. 24.07. Hochdorf-Reichenbach - SPV

## Abt. Tischtennis

Einen Mitgliederschwund hat die Abteilung nicht zu verzeichnen, ein Zeichen der Verbundenheit und Treue zum Verein.

Die TT-Abteilung hat das Training seit dem Dienstag, 15. Juni, wieder aufgenommen. (Jugend und Erwachsene) Mannschaften für die Saison 21/22, Start nach den Sommerferien, sind gemeldet. Erfreulicherweise können wir seit langem wieder eine Damenmannschaft melden.

Die Abteilungsversammlung ist am 16. Juli vorgesehen.

Die aktuellen Corona-Maßnahmen, allen voran der für den Trainingsbetrieb erforderliche Schnelltest, sind etwas lästig und schlagen sich durch noch etwas verhaltene Trainingsbeteiligung, vor allem bei den Erwachsenen Sportlern, nieder.

## Abteilung Turnen

Auch die Turnabteilung hat wieder mit ihren Übungsstunden in der Halle begonnen. A.R.



Der Bürgerausschuss Roßdorf lädt nochmals alle Roßdorferinnen und Roßdorfer zum diesjährigen Stadtradeln der Stadt Nürtingen ein. Es läuft seit dem 24. Juni 2021 und dauert noch bis zum 14. Juli 2021. Anmeldungen können jederzeit erfolgen und die gefahrenen Kilometer können nachgetragen werden.

Im Roßdorf hat sich schon seit Jahren das **Team Radlerfreunde Roßdorf** gebildet und freut sich auf zahlreiche Mitradlerinnen und Mitradler. Bisher haben sich 14 Radler angemeldet. Da geht noch einiges mehr.

Ziel ist es, dass unser Team aktiv für den Klimaschutz und die Radverkehrsförderung wirbt. Um auch in unserer Stadt zusätzlichen Ansporn zu schaffen, würden sich die Radlerfreunde Roßdorf sehr darüber freuen, wenn zahlreiche Roßdorferinnen und Roßdorfer dabei sein würden.

Alle, die bei uns noch mitmachen wollen, können sich unter dem nachfolgenden Link registrieren:

https://www.stadtradeln.de/in-dex.php?id=171&L=1&team\_prese-lect=29965

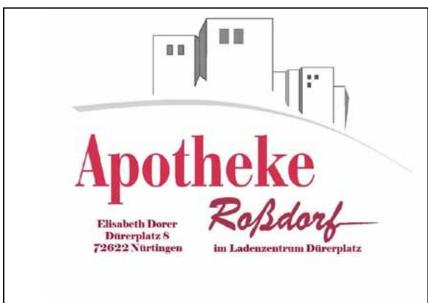
Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite https://www. stadtradeln.de/nuertingen oder beim Teamkapitän Bürgerausschussmitglied Armin Rieger, ari26@web.de



# Bürgerengagement im "Lädle"

"Engagement zeigt sich" – unter diesem Titel ist eine Bilderausstellung zu sehen, bei der auch das Roßdorf-Lädle mit diesem Bild vertreten sein wird. Das bürgerschaftliche Engagement ruht auch zu Corona Zeiten nicht – im Gegenteil, das ist es besonders wichtig. Dies soll die Ausstellung deutlich machen, die im Laufe dieses Jahres im Bürgertreff und in der Kreisparkasse Nürtingen sowie im nächsten Jahr in der Glashalle im Rathaus zu sehen sein wird. Dieses Foto wird auch im nächsten "Bingo" veröffentlicht werden, dass am 10. Juli erscheinen soll.

Auf dem Bild zu sehen sind die Mitglieder im Vorstand (V) und im Aufsichtsrat (A), v.l.n.r.: Irmgard Schwend (A), Stefan Kneser (V), Heidi Pfeifer (A), Renate Sensbach (V), Ulrich Brost (A), Herwig Czernoch (A) und Olaf Hess (V).



Unsere Öffnungszeiten: To Mo – Fr 08.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.30 Uhr a Samstag 08.30 – 12.30 Uhr a

Telefon: 07022 / 4 33 33 Fax: 07022 / 90 41 27 apotheke-rossdorf@t-online.de apotheke-rossdorf@arcor.de

Bitte beachten Sie unsere Angebote in Ihrem Briefkasten und auf unserer Homepage http://www.apotheke-rossdorf.de



# Ökumenisches Projekt:

## Mutmach-Botschaften vor dem Stephanushaus

Seit Pfingsten weht vor dem Stephanushaus eine neue Fahne. Die beiden Stephanusgemeinden (evangelisch und katholisch) möchten zeigen, dass die christliche Botschaft hilfreich und aufbauend sein kann. Und wer mit Christentum und Kirche nichts am Hut haben will, kann sich ja an den schönen Regenbogenfarben erfreuen.

Stefan Kneser

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet! (Jesaja 66, 13a) Ich finde: Das sind starke Worte, die sofort Bilder in mir wecken. Auch wenn ich durch mein eigenes Muttersein weiß, dass irdische Mütter oft ungenügend und fehlerhaft sind. Dennoch: Ein eindrückliches Bild. Es erinnert daran, dass wir alle, Kinder, Mütter, Väter, Menschen, geborgen sind in einer viel größeren Liebe, die uns alle trägt. Eine Lebenskraft, die uns alle umfasst.

Kommen Sie vorbei, freuen Sie sich an unserer bunten und im Wind flatternden Fahne, und lassen Sie sich von Gottes Trost umwehen.

Pfarrerin Claudia Kook

# Kinderseite & Roßdorf

Thema des Monats: "Wasser"

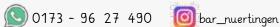
# Hallo liebe Kinder!

Was macht ihr am liebsten, wenn es euch so richtig heiß ist? Richtig — entweder eine spaßige Wasserschlacht, ein Besuch im Freibad oder ein erfrischendes Eis essen! Die Wasserschlacht und den Freibadbesuch könnt ihr mit euren Freunden erleben – das Eis ganz einfach selber zu Hause machen. Ein super Eisrezept haben wir hier für euch rausgesucht. Außerdem gibt's ne neue Olchi – CD in der Bücherei und ein lustiges Buch über ne Kuh im Pool. Und wer von euch findet raus, wie alt alle Lehrerinnen an der Roßdorfschule zusammen sind? Wir sind gespannt von euch zu hören!



(a) rossdorf.kiju@web.de





Olga, Tanja und Ben 😊

#### Fruchtig - leckeres Eis selbst gemacht

#### Du brauchst (für 10 Portionen):

400 g Früchte (TK) 3 EL Zucker 200 g Frischkäse 100 g Joghurt

1 EL Zitronensaft 10 Stück Eisformen (o. Joghurtbecher) 10 Holzspieße



#### Und so geht's:

- 1. Frische Früchte waschen und putzen (tiefgekühlte Früchte auftauen lassen). Anschließend pürieren und 2 Esslöffel Zucker unterrühren.
- 2. Frischkäse, Joghurt, den restlichen Zucker und Zitronensaft mit dem Mixer vermengen. 1/3 der Creme unter das Früchtepüree mischen.
- 3. Weiße und rote Frischkäse Creme abwechselnd in die Eisformen oder Joghurtbecher schichten. In die Mitte einen Holzspieß stecken und für mindestens 5 Stunden ins Gefrierfach stellen.

#### Neue Medien von der Stadtbücherei

#### Erhard Dietl: Die Olchis im Land der Ritter (CD)



Dieses Mal reisen die Olchi - Kinder mit Olchi - Oma ins Mittelalter, damit Oma sich bei einer hilfreichen Kräuterfrau bedanken kann. Das soll aber nicht das Einzige sein, was die Reisegruppe im Mittelalter erlebt.

Ab 6 Jahren.

#### Sandra Niermeyer - Die Kuh im Pool



Die neunjährige Rike wohnt mit ihrer vier Jahre älteren Schwester Valli und ihrem drei Jahre jüngeren Bruder Jannis in einem Haus mit Garten und Swimmingpool. Als eines Tages plötzlich ein Hochlandrind in ihrem Swimmingpool landet, erweist sich die Tatsache der wenig anwesenden Eltern als Glücksfall!

Ab 8 Jahren

#### Monatsrätsel Juli

Weißt du wie alt alle Lehrerinnen an der Roßdorfschule zusammen sind?

#### Wusstest du, dass...

...der Name "Roßdorf" - ein Flurname schon seit dem Jahr 1398 besteht! Das sind schon über 600 Jahre!

#### Lösung Monatsrätsel Juni

Die kurvige Rutsche auf dem Abenteuerspielplatz ist genau 11 Meter lang









## Fotowettbewerb: So sehen Roßdorfer Jugendliche den ...

# Frühling im Roßdorf

Im Mai wurde durch den Jugendtreff Roßdorf ein Jugend-Fotowettbewerb veranstaltet. Das Motto war "Frühling in und ums Roßdorf". 15 Kinder und Jugendliche reichten 26 Bilder ein. In der sechsköpfigen Fachjury waren mit Sonja Kälberer und Helmut Bergmüller, dem Inhaber von Bergmüller Fotografie & Video, auch zwei Profis vertreten; mit Wolfgang Wetzel konnte ein versierter Amateurfotograf mit reichlich Wettbewerbserfahrung gewonnen werden.

Es war eine Herausforderung, aus den zahlreichen gelungenen Beiträgen sechs auszuwählen. Gerecht können solche Entscheidungen kaum sein. Für den ersten Preis wurde das Bild "I like Roßdorf" von Samuel Martel ausgewählt (Bild oben).

#### Die weiteren Platzierungen sind

- 2. "Mein Lieblingsplatz im Roßdorfwald die Brücke" von Clara Gutbrod, (Bild rechts)
- 3. "Bienenhaus auf der Schulwiese" von Levin Todorovic (Bild unten),
- 4. ohne Titel von Lias Wieden (nächste Seite oben),
- 5. "Spring Flowers" von David Schönteich und "Nach dem Frühlingsregen" von Michael Tuscherer







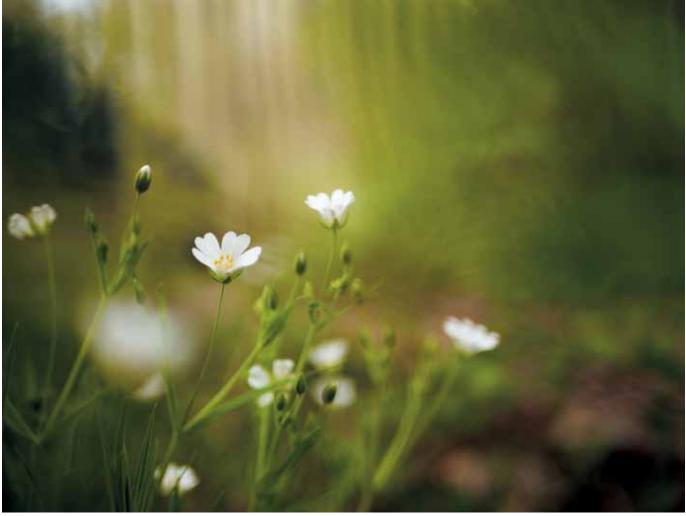
Die Fotografien konnten im neuen Foyer des Gemeinschaftshauses betrachtet werden.

Der Jugendtreff bedankt sich sehr bei Erkan Yesilkaya und der Bäckerei Veit, sowie dem Roßdorf-Lädle, die die Preise gestiftet haben. (dru)



Oben: "Ohne Titel" von Lias Wieden (Platz 4). Rechts: "Spring Flowers" von David Schönteich. Unten: "Nach dem Frühlingsregen" von Michael Tuscherer





Unser Roßdorf im Internet: www.rossdorf-nt.de



Nur zwei junge Teichhühnchen überlebten

# Elternglück und Elternleid am Waldsee

Ausgerechnet am Muttertag entdeckte Eva Wetzel das Nest mit dem Teichhuhn. An seinem roten Schnabel hat sie es erkannt. Aber obwohl das Nest sich in unmittelbarer Nähe zum Weg am Ufer des Waldsees befand, ich hätte es nicht bemerkt, so gut war es versteckt.

Teichhühner leben während der Fortpflanzungsperiode im Verborgenen und sind im Schilf eher zu hören als zu sehen. Im Dickicht der Ufervegetation bauen sie schwimmende Nester, die sich dem Wasserstand anpassen. Das Nest bauen das Vogelpaar gemeinsam. Das Männchen kümmert sich hauptsächlich um das Fundament und

das Weibchen kleidet die Nistmulde aus. Es werden fünf bis zehn Eier gelegt. Bei der Eiablage ist das Nest noch nicht fertig. Täglich wird während der Bebrütungszeit am Nest gearbeitet. Immer wieder werden grüne Pflanzentriebe in die Nestanlage eingefügt.

Sind die kleinen Teichhühner erst einmal geschlüpft, bleiben sie nur noch einen Tag in ihrem Gelegenest. So war es auch bei den Roßdorf- Küken. Denn ab jetzt leben sie gefährlich. Die Graureiher sind hungrig und sie lauern jeden Tag auf Beute. Ein festes Nest als Anlaufstation würde ihnen das Jagen sehr erleichtern.





Schon am zweiten Tag, nachdem die Küken geschlüpft waren, musste ich lange suchen, bis ich sie entdeckt hatte. Endlich konnte ich im Schilf ein Teichhuhn erkennen. Aber es kam mir verändert vor. Ruhig saß es da, die Flügel waren leicht abgespreizt. Jetzt erkannte ich die kleine Krallenfüßchen unter seinem Körper, und da kam auch schon das erste kleine Küken hervor. Eins nach dem anderen traute sich ins Freie.

Als winzige Küken gleichen Teichhühner einem schwarzen Wollknäul. Die Schnabelfärbung ist bereits wie bei den Alten. Der rötliche Kopf ist wenig befiedert und besonders auffallend sind die blauen "Augenbrauen". Die kleinen Stummelflügel bewegen sie aufgeregt, wenn sie von den Eltern-Vögel beachtet werden wollen. Beide Eltern kümmern sich um die Jungen und versorgen sie mit Nahrung. Die Kleinen schwimmen ihren Eltern hinterher, aber sie unternehmen auch eigene Ausflüge. Das birgt ein Risiko. Immer wieder wird ein Küken vom Reiher geschnappt. Von den sechs Küken am Waldsee kann ich zurzeit nur noch drei ausfindig machen.

Nach 5-6 Wochen sind die Jungvögel flugfähig, nach 8-10 Wochen errei-

Links: Mama Teichhuhn inspiziert ihre Eier. Oben: Teichhühnchen, ein paar Tage alt. Unten: Ausflug mit Papa: Noch sind's alle sechs, wie auch auf dem oberen Bild. - Seite 13 oben: Im neuen Nest, 5 Junge sind zu sehen, eines ist außerhalb des Bildes. Darunter: Das Größenverhältnis ist gut zu erkennen, das Junge schleppt schon ein Blättchen mit herum.

Bilder: Rösler (1), Wetzel (4)



chen sie die Selbstständigkeit. Teichhühner brüten zwei- bis dreimal im Jahr. Die Jungen der ersten Brut helfen bei der Aufzucht der jüngeren Geschwister mit.

Oft wird das Teichhuhn mit dem Blässhuhn verwechselt. Das Teichhuhn ist aber farblich vielfältiger als das Blässhuhn. Männchen und Weibchen sehen gleich aus. Das Weibchen ist etwas größer und schwerer. Kopf, Hals und Körperunterseite sind rußgrau, der Rücken schimmert bräunlich-oliv. Die Flanken ziert ein weißliches Band. Auch der Unterschwanz ist weiß. Besonders auffällig sind der rote Schnabel mit der gelben Spitze und das rote Stirnschild.

Noch auffälliger sind die großen gelbgrünen Krallenfüße. Mit den langen Zehen können sie sich auf Seerosenblättern und auf Treibholz gut fortbewegen. Das Teichhuhn ist auch ein guter Kletterer. Ich konnte beobachten, wie es ein Schilfrohr hinaufkletterte. Für ein Ruhenest wird immer wieder neues Material benötigt. Wahrscheinlich wird auch schon ein neues Gelegenest gebaut. Eines der Teichhühner ist eifrig mit einem neuen Nest beschäftigt.

Die kleinen Teichhühner sind in der Zwischenzeit recht groß geworden und schon sehr selbstständig unterwegs, immer auf der Suche nach Futter. Ich hoffe, dass die drei Kleinen es schaffen erwachsen zu werden. Ich war schon gespannt, ob es noch ein zweites Mal zum Elternglück am Waldsee kommt. Und tatsächlich, die Eltern bauen, nun mehr in der Mitte des Sees am Schilfrand, ein neues Nest.









**Stark unter Verdacht**, drei der jungen Teichhühnchen gefressen zu haben, stehen die Reiher. Sie wohnen in der Kolonie auf den Bäumen um den Waldsee herum und kommen immer mal wieder herunter, um sich mit Fischen u.a. den Magen zu füllen. Ende Mai war im Waldteich auch ein Entenpärchen mit elf Jungen zu beobachten - wo sind sie geblieben? Über sachdienliche Hinweise freut sich roßdorf-jetzt! - Email an: rossdorf-jetzt@web.de





# Was ist los im Roßdorf?

#### Ev. Stephanusgemeinde

#### Gottesdienste der Stephanuskirche:

Jeweils 9.30 Uhr:

So 4.7. (Kook),

So 11.7. (Frank),

So 18.7. (Kook),

So 25.7. (Kook),

So. 1. 8. (Frank),

So. 8.8. (Bosler),

So. 15.8. (Bugs),

So. 22.8. (Kook),

So. 29.8. (Stiegler)

Kirchengemeinderatssitzung

Di 20. Juli • 19:00

#### Gemeindedienst

Di 27. Juli • Abholung der Gemeindebriefe



# WELTGEBETSTAG WIRD DOCH GEFEIERT!

Freitag 2. Juli • 19:00

Im März ging es nicht – wegen Corona. Jetzt laden Frauen aus unserer und der Versöhnungskirchengemeinde unter der Regie von Silke Altmann-Poetzsch zu einem Gottesdienst mit der Weltgebetstags-Liturgie ein. Vorgestellt wird in diesem Jahr das Land Vanuatu, eine Inselgruppe im pazifischen Ozean. Ob es anschließend ein geselliges Zusammensitzen geben kann, entscheidet sich kurzfristig.

Noch mitmachen beim **StadtradeIn** 

24. Juni - 14. Juli. Näheres Seite 7!

#### Kath. Stephanusgemeinde

#### **Gottesdienste Juli:**

So.04.07.9:00 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

So.04.07.10:30 St. Johannes Nürtingen Eucharistie, Segnung der Fahrräder / Stadtradeln Nürtingen

Di.06.07.18:30 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

Sa.10.07.18:30 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

Di.13.07.18:30 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

So.18.07.9:00 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

Di.20.07.18:30 Roßdorf St. StephanusEucharistie

So.25.07.10:30 Roßdorf St. Stephanus Wortgottesfeier

So.25.07.19:00 St. Johannes Nürtingen Abendgottesdienst

Di.27.07.18:30 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

#### **Gottesdienste August:**

01.08.9:00 Roßdorf St. Stephanus Eucharistie

08.08.10:30 Nürtingen St. Johannes Evangelist Eucharistie

15.08.10:30 Nürtingen St. Johannes Evangelist Eucharistie mit Kräuterweihe

22.08.10:30 Roßdorf St. Stephanus-Wortgottesfeier

23.08.10:30 Nürtingen St. Johannes Evangelist Eucharistie

29.08.10:30 Nürtingen St. Johannes Evangelist Eucharistie

**Rosenkranz** Roßdorf mittwochs, 18:30 Uhr

#### Auflösung:

Johannes Fridrich ist links im Bild zu sehen; er ist fünf Jahre jünger als sein Bruder (rechts), der ihm allerdings sehr ähnlich sieht.



# Stadtbücherei-Zweigstelle Roßdorf

Die Stadtbücherei-Zweigstelle im Gemeinschaftshaus, Dürerplatz 9, ist für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und erfassen dabei Ihre Kontaktdaten.

Alternativ und einfach für Sie und uns geht das mit der Luca-App: www.luca-app.de.

Oder nutzen Sie unseren Abholservice: Bestellen Sie die gewünschten Medien oder ein Überraschungspaket. Wir vereinbaren dann mit Ihnen einen Abholtermin.

#### Unsere Öffnungs- und Abholzeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 14.30 – 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen gibt es immer unter www.stadtbuecherei-nuertingen.de.

Beate Kieslich freut sich auf Ihren Besuch, Ihren Anruf unter 07022 / 42517 und 75360

oder Ihre E-Mail an stadtbuecherei@nuertingen.de.

Nicht vergessen: Sommerpause von 2. bis 31. August 2021

#### Ökumenischer Mittagstisch

# Wieder Mittagstisch im Stephanushaus

Nach der Unterbrechung durch Corona findet ab Juli wieder mittwochs ein Mittagstisch statt. Und zwar jeden 1. und 3. Mittwoch im-Monat. Also am 7. und 21. Juli sowie am 4. und 18. August.

Anmeldungen ab 1. Juli entweder über den Aushang im Stephanushaus oder tel. bei Angelika Rieger, Tel. 3 22 40.



#### **Sonstige Termine**

# FELA als FESPA -Ferienspaß und Deutsch üben

Die Macherinnen des Evangelischen Ferienlagers haben ein neues Kinderprogramm für die Sommerferien entwickelt. Kinder, die aufgrund des Home-Schoolings und der zum Teil geschlossenen Kindergärten beim Deutschlernen zurückgefallen sind, können dort auf spielerische Weise ihr Deutsch verbessern. Offen ist das Programm für alle Kinder, auch solche, die problemlos Deutsch sprechen.

FESPA ist ein Ferienangebot, bei dem Gemeinschaft und Spaß im Vordergrund stehen. Es wird Workshops und Spiele geben, die gezielt auf Spracherwerb ausgelegt sind. Doch daneben auch vieles andere auch.

Wir sind überzeugt, dass Kinder beim gemeinsamen Spielen, beim Basteln und Sportmachen reichlich Sprachpraxis haben und voneinander lernen werden. Die Ev. Stephanusgemeinde stellt uns die Jugendräume zur Verfügung. Die Kinder werden viel draußen sein und die Natur und den Wald in ihrer Vielfalt entdecken.

#### FESPA findet im Zeitraum 2. bis 13. August montags bis freitags jeweils von 8 bis 14.30 Uhr statt. Das Angebot richtet sich an Kinder im

Grundschulalter und Kinder, die nach den Sommerferien in die Schule kommen. 15 Plätze stehen zur Verfügung. davon sind 2/3 für Kinder reserviert, die Sprachdefizite haben.

Die Kinder werden im FESPA mit einem Vormittags-Snack und einem Mittagsimbiss (abwechselnd kalt und warm) versorgt. Die Kosten für das 2-wöchige Programm betragen 125 €. Mit dem Nürtinger Familienpass übernimmt die Stadt 50% der Teilnahmegebühr. Für Kinder mit Fluchterfahrung kostet die Teilnahme 25 € und Jobcenter-Gutscheine für Bildung und Teilhabe können eingelöst werden.

Infos und Anmeldung auf www.fela-nuertingen.de

# Ver erste 8chlurk

Ich bin ein Morgenmuffel. Auch wenn mich nicht mehr wie in 37 Berufsjahren ein Wecker aus dem

Schlaf reißt, die ganzen morgendlichen Verrichtungen sind für mich ich eine Kette von Zumutungen: schon das Aufstehen aus dem gemütlichen Bett, der Schock des

ersten Blicks in den Spiegel ("Ich kenn' dich nicht, aber ich wasch' dich trotzdem!"), die Kleiderwahl, der unfallfreie Einstieg in die Hose - alles nur Mühe und Plage. Es ist gut, wenn mich in dieser Tagespha-



se niemand zu Gesicht bekommt oder gar anspricht und mit fröhlichem Gehabe gute Laune zu verbreiten sucht.

Aber dann!

Der Frühstückstisch ist gedeckt, das Brot geschnitten, der Tee gekocht. Und da steht sie: die dampfende Tasse (bei Ihnen vielleicht mit Kaffee oder Kakao). Aus leidvoller Erfahrung lasse ich ihr etwas Zeit zum Abkühlen und nehme dann den ersten Schluck - ein Genuss! Es wird heller um mich, die Muffeligkeit

> zieht ab, der Tag lächelt mich an. Wenn es gut geht, lässt sich dieser Moment noch ein bisschen in die Länge ziehen einfach genießen und nicht gleich die

nächste Aktion planen!

Ich weiß schon, wenn Sie berufstätig sind oder jüngere Kinder betreuen und morgens in den Tag hineinzerren müssen, können Sie über meine Rentner-Schilderung nur müde lächeln. Da tickt für Sie jeden Morgen unerbittlich der Uhrzeiger und für Muße und Genuss ist kein Platz. Oder vielleicht doch zumindest für ein paar Sekunden? Dem ersten Schluck am Morgen sollten wir ein ganz bisschen Zeit und Aufmerksamkeit gönnen, finde ich, egal, wie hektisch der Rest des Tages verläuft.

Wenn Sie selber von Ihren persönlichen Glücksmomenten erzählen wollen, schreiben Sie uns ein Kärtle oder eine Mail: rossdorf-jetzt@web.de oder stefan@kneser.de.

ALLTAGS-GLÜCK

# Hilfe zu Hause

- Kranken- u. Altenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hauswirtschaft
- 24-Stunden-Notrufbereitschaft
- Essen auf Rädern
- Begleitung/Beratung
- Hausnotruf

# Diakonie 🔛 Diakoniestation Nürtingen

Hechinger Straße 12 72622 Nürtingen

07022-93277-0

# **noch** ihr raphaus am rathaus

E-Bikes Heimsportgeräte Nähmaschinen



## Roßdorfer Verkehrszeichen

Folge 2: Tempo-30-Zone

# Sicherheit+Ruhe

Im Rahmen eines vom ADAC begleiteten Modellversuchs in Buxtehude wurde im November 1983 die erste Tempo-30-Zone in Deutschland eingerichtet. Ziel solcher Tempo-30-Zonen ist es, in Wohngebieten und Gebieten



mit hoher Fußgänger- und Fahrradverkehrsdichte eine Verkehrsberuhigung zum Schutz der Anwohner und Verkehrsteilnehmer zu erreichen. Die Voraussetzungen für die Einrichtung von

Tempo-30-Zonen wurden mit der StVO-Änderung vom

Februar 2001 deutlich reduziert. Mittlerweile sind bereits große Teile des innerörtlichen Straßennetzes auf Tempo 30 beschränkt. So existieren beispielsweise in München derzeit über 300 Tempo-30-Zonen. Das sind etwa 80 bis 85 Prozent des gesamten Straßennetzes. Die Stadt München richtete ihre erste Tempo-30-Zone (Siedlung am Lerchenauer See) am 19. Januar 1988 ein.

Eine Tempo-30-Zone unterscheidet sich von einem normalen "30"-Schild dadurch, dass sämtliche Straßen in einem bestimmten Stadtviertel von der Regelung betroffen sind, ohne dass an jeder Kreuzung oder Einbiegung erneut auf die Beschränkung hinge-

wiesen werden muss. Ein einfaches Tempo-30-Schild gilt nur für einen bestimmten Streckenabschnitt.

Im Roßdorf als Wohngebiet mit vielen älteren Menschen auf der einen, aber auch vielen Kindern auf der anderen Seite bringt die Tempo-30-Zone für das gesamte Wohngebiet mehr Sicherheit und mehr Ruhe. Die Tempo-30-Zone gibt es im Roßdorf seit den späten 80er-Jahren. Im gesamten Roßdorf darf also nicht schneller als mit 30 km/h gefahren werden.

In den sogenannten "Spielstraßen", die wir in der letzten Ausgabe vorgestellt haben, darf nur im Schritttempo gefahren werden, also nicht schneller als 7 km/h..



#### Wanderer/in

oder Radfahrer/ in, kommst du vom Kirchert her nach Nürtingen, triffst du zuerst auf das Roßdorf... Seit einiger Zeit steht dieses Schild vor dem Lauftreff-Treffpunkt.

#### Notrufnummern

Polizei 110 Polizeirevier Nürtingen 9 22 40 Polizeiposten Roßdorf 41099 Feuerwehr 112 Rettungsdienst/Erste Hilfe 112 Krankentransport 19 222 Notfall-Praxis 19 292 Ärztl. Notfallpraxis 116 117

Giftnotruf Freiburg 0761 / 19 240

Wasser/Strom/Heizung Störungsdienst 4060 **AK Leben** 39 112 Telefonseelsorge 0800-1110111 oder 0800-1110222 AG Hospiz Nürtingen:

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, Tel. 93 277-13

Sperrmüllentsorgung: bei Anfragen oder Beschwerden: Fa. Heilemann, Tel. 07024/4000 oder Stadt Nürtingen Tel. 07022/75-262

## Ärztlich geprüfte Fußpflege Tel. 07022/904223

Großbettlingen, Nürtingerstr. 54 (ev. Hausbesuche möglich)



DRK-Pflegedienst Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH



## Ambulante Pflege von Ihrem DRK

Individuelle, professionelle Hilfe in Ihrer vertrauten Umgebung.



- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftliche Versorgung
- Einkaufsdienste
- Pflegevertretung
- Schulungen für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Beratung und Begleitung bei der Pflegeeinstufung
- Betreuung und Entlastungsdienste

#### DRK-Pflegedienst Nürtingen-Kirchheim/Teck gGmbH

Laiblinstegstr. 7 72622 Nürtingen

Tel. 07022/7007-32 | E-Mail

Fax 07022/7007-71 info@drk-pflegedienst-ntki.de

www.kv-nuertingen.drk.de